Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

10.5.1866 (No. 127)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 127. Donnerstag den 10. Mai 1866.

Bekanntmachung.

2.2. Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß dem **Gastwirth Alexander Ochs zum silbernen Anker dahier** — Langestraße Nr. 73 — die Genehmigung ertheilt wurde, den bisher im Gasthaus zur Sonne abgehaltenen Viehmarkt in seinem Hause gegen Bezug der durch stadtamtlichen Beschluß vom 10. November 1862 — Tagblatt vom Jahr 1862 Nr. 313 — festgesetzten Gebühren, abzuhalten.

Derselbe findet erstmals nächsten Samstag den 12. d. M. statt.

Karlsruhe, den 7. Mai 1866.

Gemeinderath.
Malsch. Keller.

Kindergottesdienst

heute am Himmelfahrtsfeste in der kleinen Kirche um ½12 Uhr.

K. W. Doll.

Danksagung.

Von einem Ungenannten erhielt ich für ihr. Arme 25 fl. und für christl. Arme (zur sofortigen Vertheilung durch die Großh. Armen-Commission) 25 fl. Herzlichen Dank für diese Gaben der Milde.

Karlsruhe, den 7. Mai 1866. **B. Willstätter,** Rabbiner.

Bekanntmachung.

3.2. Mittwoch den 16. Mai, Abends 5 Uhr, findet eine außerordentliche Generalversammlung der Handelsgenossenschaft im Musiksaal der Gesellschaft Eintracht statt.

Tagesordnung:

Berathung und Beschlußfassung über einen Antrag des hiesigen Gewerbevereins, die Abkürzung der Borgfristen betreffend.

Zu dieser außerordentlichen Generalversammlung werden auch sämmtliche hier ansäßigen Kaufleute, welche nicht Mitglieder der Handelsgenossenschaft sind, sowie die Vorstände des hiesigen Gewerbevereins eingeladen.

Da die zu fassenden Beschlüsse in obigem Betreff nur dann Erfolg haben können, wenn sich möglichst alle hiesigen Kaufleute betheiligen, so bitten wir um zahlreiches Erscheinen, mit dem Bemerken, daß die Akten zur Einsicht der Eingeladenen von heute an bis zum Tage der Generalversammlung im Lesezimmer der Handelskammer aufliegen.

Karlsruhe, den 29. April 1866.

Die Handelskammer.
Ed. Koelle. v. Mollenbec.

Unmittelbar nach Beendigung der oben erwähnten außerordentlichen Generalversammlung findet für die Mitglieder der Handelsgenossenschaft die durch §. 22 der Satzungen vorgeschriebene ordentliche Generalversammlung pro 1866 statt.

Tagesordnung:

1) Erstattung des Jahresberichtes der Handelskammer pro 1865;
2) Bericht der Rechnungsprüfungs-Commission über die Handelskammer-Rechnung des abgelaufenen Jahres. (Die geprüfte Rechnung nebst Beilagen liegt nach §. 29 der Satzungen im Lesezimmer der Handelskammer zur Einsicht der Genossenschaftsmitglieder auf);
3) Berathung des Budgets pro 1866;
4) Bestimmung des Jahresbeitrages pro 1866;
5) Wahl von zwei Mitgliedern in die Handelskammer für das verstorbene Mitglied Herr Krutz und das freiwillig ausgetretene Mitglied Herr Mondt (§. 9 der Satzungen);
6) Wahl der Rechnungsprüfungs-Commission pro 1866 (§. 22 der Satzungen).

Karlsruhe, den 29. April 1866.

Die Handelskammer.
Ed. Koelle. v. Mollenbec.

Thiergarten.

Von Seiner Kaiserlichen Hoheit dem Herzog Nicolaus von Leuchtenberg erhielten wir durch gnädige Vermittelung Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm von Baden einen jungen **Bären** zum Geschenk, wofür wir unsern ehrfurchtsvollsten Dank aussprechen.

Der Vorstand.

Gant-Edikt.

Nr. 12,892. Gegen Banquier Mayer Levis von hier haben wir Gant erkannt, und es wird nunmehr zum Richtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Freitag den 8. Juni d. J.,
Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Gantmasse machen wollen, aufgefordert, solche in der angesetzten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden und zugleich ihre etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, sowie ihre Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten. In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt und ein Borg- oder Nachlaßvergleich versucht werden und es werden in Bezug auf Borgvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben längstens bis zu jener Tagfahrt einen dahier wohnenden Gewalthaber für den Empfang aller Einhändigungen zu bestellen, welche nach den Gesetzen der Partei selbst geschehen sollen, widrigenfalls alle weiteren Verfügungen und Erkenntnisse mit der gleichen Wirkung, wie wenn sie der Partei eröffnet wären, nur an dem Sitzungsorte des Gerichts angeschlagen, beziehungsweise den im Auslande wohnenden Gläubigern, deren Aufenthaltsort bekannt ist, durch die Post zugesendet würden.

Karlsruhe, den 8. Mai 1866.

Großh. Amtsgericht.
v. Vincenti.

2.2 **Fahrnißversteigerung.**

Freitag den 11. Mai 1866,
Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zum Kaiser Alexander, Karlsstraße Nr. 27 (im Steigerungslokale), nachbeschriebene Fahrnisse gegen baare Zahlung versteigert:

Herrenkleider, Frauenkleider, Weißzeug, Bettung, verschiedener Hausrath, namentlich eine Parthie große Bilderrahmen mit Glas, eine Pendule unter Glas, eine Zither und sonst verschiedene Gegenstände.

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

Aufforderung.

Gewerbsleute und Kaufleute, welche eine Forderung an uns zu machen haben, wollen ihre Rechnungen bis längstens den 20. d. M. an uns abgeben.

Karlsruhe, den 8. Mai 1866.

Großh. landwirthschaftl. Gartenbauschule.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Da bei der auf heute anberaumt gewesenen Zwangsliegenschaftsversteigerung gegen **Leopold Koch** Eheleute von Darlanden der Schätzungspreis für die nachbeschriebenen Grundstücke nicht erreicht wurde, wird Tagfahrt zu deren nochmaliger Versteigerung auf

Freitag den 25. d. M.,
Früh 9 Uhr,

auf das Rathhaus zu Darlanden anberaumt und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, unabhängig des Schätzungspreises.

1.

88 Ruthen 7 Fuß Acker in den langen Aeckern, neben Eschelbacher. Schätzungspreis 120 fl.

2.

88 Ruthen 7 Fuß Acker in der Fritschlach, neben Konrad Rastätter III. und Herz Bühler in Karlsruhe. Schätzungspreis 60 fl.

Mühlburg, den 7. Mai 1866.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar: **Mathos.**

Forlen Scheitholzversteigerung.

2.2. **Freitag den 11. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, versteigern wir gegen Baarzahlung:

38 Klafter Forlen Scheitholz.

Mühlburg, den 8. Mai 1866.

Frhrl. v. Seldeneck'sche Gutsverwaltung.

Eggenstein. Versteigerung.

* In Folge richterlicher Verfügung werden am **Freitag den 11. d. M.,** Mittags 1 Uhr, auf dem Rathhaus dahier gegen Baarzahlung versteigert:

verschiedene Ellenwaaren und sonstige Fahrnißgegenstände im Gesammtanschlage zu 55 fl. 30 kr.

Eggenstein, den 7. Mai 1866.

Der Gerichtsvollzieher: **Hügle.**

Holzversteigerung.

*2.1. Nächsten **Dienstag den 15. Mai, Nachmittags 3 Uhr,** läßt Herr **C. Thunes** in **Maxau** 100 Haufen Abfallholz versteigern.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Bahnhofstraße Nr. 9 ist auf 23. Juli der untere Stock zu vermiethen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller, Holzplatz und Antheil am Waschhaus. Näheres daselbst.

2.2. Bahnhofstraße Nr. 12 ist im mittleren Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, 2 Mansarden (eine heizbar) nebst Antheil am Waschhaus auf 23. Juli d. J. zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

* **Kronenstraße** Nr. 29 ist auf den 23. Juli eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, und Keller zu vermiethen. Zu erfragen im ersten Stock.

*2.1. Langestraße Nr. 40 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkof, Küche und Keller an eine stille Familie sogleich oder auf den 23. Juli zu vermiethen.

3.2. Langestraße Nr. 97 ist im Vorderhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Speicher und Keller, auf den 23. Juli an eine kleine Familie zu vermiethen. — Ebendaselbst sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Keller und Speicher auf den 23. Juli an eine oder zwei Personen zu vermiethen.

Haus zu vermiethen.

3.2. Das Eckhaus mit Balkon Ritterstraße und innerer Zirkel Nr. 26 ist sogleich ganz oder theilweise zu vermiethen. Näheres bei W. A. Ettlinger Q. 4. 5. franco Mannheim.

Wohnungen zu vermiethen.

24.9. Langestraße Nr. 96 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, Küche u. s. w. an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermiethen.

* Eine freundliche Wohnung in einem Seitenbau, mit Aussicht in die Gärten, bestehend aus 6 Zimmern, Magd- und Schwarzwaschkammer, Küche, Keller, Holzstall und sonstigem Zugehör, ist um den Preis von 200 fl. an eine ruhige Familie für den 23. Juli zu vermiethen. Näheres Hirschstraße Nr. 42 im ersten Stock.

*2.1. In einer gesunden Lage des westlichen Stadttheils, nahe an der Kriegsstraße, ist in einem neuerbauten Hause der 2. Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern mit schöner Aussicht, 2 Mansarden, Küche, gewölbtem Keller, Antheil am Trockenspeicher, Waschküche, Garten, Holzstall und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Auf Verlangen kann das ganze zweistöckige Haus vermiethet werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eck der Zähringer- und Waldhornstraße Nr. 29 ist eine freundliche Wohnung mit 3 Zimmern sogleich zu vermiethen. Auch ist ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Das Haus Rüppurrerstraße Nr. 7, bestehend der erste Stock in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher ꝛc., der zweite Stock in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher ꝛc., ist auf den 23. Juli zu vermiethen, wovon der erste Stock sogleich bezogen werden kann. Nähere Auskunft im zweiten Stock.

* N. B. Nr. 3669. **Wohnungsvermiethung.** Auf 23. Juli ist in schönster Lage der Langenstraße dahier (zwischen der Wald- und Ritterstraße) der obere Stock, bestehend in 6 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller ꝛc. — in bestem Zustande — zu vermiethen durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237 am Mühlburgerthor.

2.1. **Mühlburg.** Hauptstraße Nr. 156 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und sonstigen Erforderuissen sogleich oder auf den 23. Juli zu vermiethen. Auf Verlangen könnte auch weniger abgegeben werden. Ebendaselbst ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

Im innern Zirkel Nr. 24, Hinterhaus dritter Stock, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. Juni zu vermiethen.

*3.2. Im innern Zirkel Nr. 10 ist ein schönes, gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

3.3. Hirschstraße Nr. 27 sind 3 schöne, hübsch möblirte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder auf den 15. d. M. zu vermiethen.

2.2. Ein hübsch möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen. Näheres vor dem Mühlburgerthor Nr. 3.

2.2. Eck der Zähringer- und Waldhornstraße Nr. 38 ist ein gut möblirtes Mansardenzimmer zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. Näheres im dritten Stock daselbst.

2.1. Spitalstraße Nr. 43, parterre, ist ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden.

Eck der Zähringer- und Waldhornstraße Nr. 29 sind 2 möblirte und 2 unmöblirte Zimmer sogleich zu vermiethen; auf Verlangen kann auch Küche dazu gegeben werden. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst.

* Zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer sind an einen oder zwei solide Herren mit Kost und Bedienung sogleich zu vermiethen: Lyceumsstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

Anerbieten.

* Bei einer kleinen Familie wird ein Mädchen in Wohnung genommen. Näheres Karlsstraße Nr. 37 im Hintergebäude.

Wohnungsgesuch.

2.2. Eine kleine Familie sucht sogleich oder auf 23. Juli oder auch erst auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 4—5 Zimmern mit den gewöhnlichen Zugehörden, wo möglich in der Nähe des Marktplatzes, zu miethen und wollen gefällige Anerbieten Erbprinzenstraße Nr. 9 im ersten Stock abgegeben werden.

Zimmergesuch.

2.2. Auf 1. Juni d. J. oder sogleich sucht ein solides Frauenzimmer ein möblirtes Zimmer zu miethen. Offerten mit Preisangabe besorgt das

öffentliche Geschäftsbureau von
Ch. F. Haffner, Kreuzstraße Nr. 18,
im Gasthaus zu den drei Königen.

Vermischte Nachrichten.

2.1. **[Dienstantrag.]** Ein zuverlässiges Kindsmädchen, welches zugleich zu nähen und bügeln versteht, wird gesucht: Leopoldstraße Nr. 13 im dritten Stock.

[Dienstantrag.] Ein braves Kindsmädchen, welches gut mit Kindern umgehen kann, wird bei einer kleinen Familie sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen im Laden Langestraße Nr. 155.

* **[Dienstantrag.]** Langestraße Nr. 40 wird ein braves Mädchen sogleich in Dienst gesucht.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen vom Oberlande, welches kochen, waschen, putzen, auch etwas nähen und bügeln kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 10 im Hintergebäude.

*2.2. [Dienstgesuch.] Für ein braves, junges Mädchen, welches empfohlen werden kann und Liebe zu Kindern hat, wird alsbald eine Stelle als Kindsmädchen oder auch zur Beihilfe in eine größere Haushaltung gesucht. Näheres neue Waldstraße Nr. 61 im zweiten Stock.

Kapitaliengesuch.

*3.1. Ein solider, ehrenhafter Mann und pünktlicher Zinszahler sucht auf Faustpfand Kapitalien von 500 fl. und höher bis zu 10,000 fl. gegen 6 % Verzinsung. Wer solche zu vergeben hat, wolle gefälligst seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.2. ☞ Es werden **10,000 fl.** 4 %tige bad. Obligationen gegen 3½ %tige bad. Obligationen umzutauschen gesucht. Näheres im öffentlichen Geschäftsbureau von **K. Schmitt**, Karlsstraße Nr. 33.

Köchin-Gesuch.

*3.1. Eine perfekte Gasthofköchin wird gegen guten Lohn auf Johanni gesucht. Näheres zu erfragen Adlerstraße Nr. 36 im 2. Stock.

Stelleantrag.

In ein hiesiges frequentes Gast- und Kaffeehaus wird ein Frauenzimmer von 30—36 Jahren, von solidem Charakter und guter Familie, zur Unterstützung der Hausfrau gesucht. Dasselbe müßte jedoch auch theilweise der Buchführung vorstehen können. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

* Eine gesunde **Schenkamme** sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in **Hohenwettersbach** bei Maria Ilg.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein solider, gebildeter, junger Mann, dem sehr viel freie Zeit zur Disposition steht und der eine schöne Handschrift hat, sucht auf einer Kanzlei irgend eine Beschäftigung. Offerten bittet man gefälligst an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen.

* Eine Frau, welche gut weißnähen kann, wünscht in und außer dem Hause Beschäftigung zu erhalten. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 14 im Hintergebäude.

Verloren.

* Eine helle **Buckskin-Weste** wurde am 7. d. M. auf der Langenstraße verloren, und bittet man, dieselbe gegen Belohnung bei Wilh. Krämer, Schneidermeister, Langestraße Nr. 197, abzugeben.

* Ein **Schlüssel** nebst Schlinge in einem Schlüsseltäschchen, mit Stahlperlen gestickt, wurde verloren. Abzugeben in der Sophienstraße Nr. 11.

* Vorgestern wurden 11 Stück **Loose** zur Karlsruher Pferdeverloosung am 4. Juni von der Waldstraße bis an's Mühlburgerthor verloren. Der Finder wolle dieselben gegen gute Belohnung bei Kaufmann Däschner abgeben.

Verlaufenes Kätzchen.

Wem ein weißes Kätzchen zugelaufen ist, beliebe dies vorderer Zirkel Nr. 20 im zweiten Stock mitzutheilen.

Gefunden.

* Ein **Manschettenknopf** wurde gefunden und kann abgeholt werden bei Ernst Kölitz Wittwe, Karl-Friedrichstraße Nr. 7.

* ☞ Am Sonntag ist in dem Lesezimmer des Museums ein schwarzseidener **Regenschirm** stehen geblieben und kann beim Hausmeister Dötsch daselbst abgeholt werden.

Hund zu verkaufen.

3.3. Ein 2½jähriger Bologneser Wachtelhund ächter Race, sehr schön behängt, ist zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hund-Verkauf.

* Ein gelber, fuchsähnlicher Spitzerhund ist wegen Abreise zu verkaufen bei Sanftenbach, Waldstraße Nr. 77 parterre.

Verkaufsanzeigen.

* Eine gut erhaltene, grüne spanische **Wand** mit Thüre und zwei beinahe noch neue **Fensterstore** sind wegen Wohnungsveränderung billig zu verkaufen: Zähringerstraße Nr. 110 zwei Stiegen hoch.

* In der Schützenstraße Nr. 8 ist im Hinterhaus ein noch gut erhaltener, starker **Kleiderkasten** wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

25.23. **Anzeige.**

Alte Geschäftsbücher und Briefe werden zu den höchsten Preisen zu kaufen gesucht. Der Käufer läßt solche, wenn es gewünscht wird, sofort einstampfen und kann sich durch genügende Zeugnisse ausweisen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

*3.2. Oberarzt **Dr. Deimling** wohnt jetzt Zähringerstraße Nr. 75 parterre links.

Wohnungswechsel.

3.2. **Professor Goll** wohnt seit dem 8. Mai in der **Herrenstraße Nr. 20 a** im zweiten Stock.

Rosa Speck,

62 Langestraße,
*3.2. empfiehlt sich als
praktische Hebamme.

Wilhelmine Bickel,

Amalienstraße Nr. 3,
*3.2. empfiehlt sich als
praktische Hebamme.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

3.2. Einem hohen Adel und verehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung in der Kronenstraße verlassen habe und nun **Langestraße Nr. 24**, dem goldenen Ochsen gegenüber, eingezogen bin.

Zugleich empfehle ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Artikeln, sowie im Reinigen der Herrenkleidungsstücke.

J. Baumberger, Schneidermeister.

Champagner - Mousseux

von Benoge & Comp. in Epernay, in 1/1 und 1/2 Flaschen,
von Gustav Gibert in Reims, in 1/1 und 1/2 Flaschen,

Markgräfler Schaumwein

von Kuenzer & Comp. in Freiburg i. B., in 1/1 und 1/2 Flaschen,

Malaga-Wein,

beste alte Qualität, in 1/1, 1/2 u. 1/4 Flaschen, werden billig abgegeben bei

2.1. **Karl Haußer,**
Eck der Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

Selterser u. Emser Wasser,

sowie Friedrichshaller Bitterwasser in ganz frischer Füllung bei

Victor Lang,
vormals L. Steurer,
3.1. am Spitalplatz.

Mineralwasser.

Aechtes Selterser, Emser, Adelheidsquelle, Autogaster, Karlsbader Sprudel-, Schloßbrunnen- und Mühlbrunnen-, Fachinger, Griesbacher, Homburger Elisabethenbrunnen-, Krankenheiler Jod-Soda- und Jod-Schwefel-, Kissinger Ragozzi, Langenbrücker Schwefel-, Ludwigsbrunner, Peterstaler Peters-, Sophien- und Larierquelle, sowie Magnesiue, Mergentheimer, Rippoldsauer Natroine und Schwefelnatroine, Schwalbacher, Vichy, Friedrichshaller, Saidschützer und Pillnaer Bitterwasser ꝛc. in frischer Füllung und Krankenheiler Jod-Soda-Seife empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Marienbader † Brunnen und Eger Franzensbrunnen erwartend.

Münchner Bier,

vorzüglichen Stoff, in Flaschen empfiehlt

Victor Lang,
vormals L. Steurer,
3.1. am Spitalplatz.

Nuß-Oel

als Salatöl sehr zu empfehlen, in feinster Qualität bei

F. A. Sönning,
3.3. Waldhornstraße Nr. 54.

Cigarren

in abgelagerter Waare
empfiehlt **Ludwig Lüder,**
—7. Waldstraße Nr. 49.

Strohhüte

3.3. **für Damen, Mädchen und Knaben**

bei **C. Th. Bohn.**

Geschwister Heilig,

Stickerei und Stickereiwaarengeschäft,

Waldstraße Nr. 32 a,

empfiehlt schönste Aufzeichnungen zu Weißstickereien in neuer Auswahl zu billigsten Preisen. 6.3.

4.2. Unsere große Auswahl von **Brautkränzen** und **Brautschleiern** empfehlen wir zu sehr billigen Preisen.

Die Blumenfabrik von

Dorn & Daumiller.

Theerseife

von Bergmann & Comp.,

wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfiehlt per Stück 18 kr.

—19. **F. X. Weißbrod.**

Anzeige.

* Aecht Pariser **Colophonium** und Wiener **Zithersaiten** empfiehlt die Instrumentenhandlung von

Ad. Hüttl,

Herrenstraße Nr. 20 a im zweiten Stock.

Schön gearbeitete Amerikaner Gartenstühle

von Eichenholz sind um den billigen Preis von 6 fl. 30 kr. zu haben bei

Heinr. Wedekind, Tapezier,

*2.1. alte Waldstraße Nr. 10.

Für Sommerwirthschaften und Gesellschaftsgärten

geeignete, sehr elegante **Stühle** mit schmiedeisernem Gestell zum Zusammenlegen, Eichenholzsitz und Rücklehne, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen

2.1. **Heinrich Lange,**

26 Herrenstraße.

P. S. Bei Abnahme größerer Parthien entsprechenden Rabatt.

4.4. **Neuester**

Kleiderbesatz,

Cluny- und

andere moderne Spitzen

bei **C. Th. Bohn.**

Weinverkauf.

36.9. Schoppenweise bis zu 15 Maas (accisfrei) à 5, 6, 8, 10 und 12 kr., Markgräfler, Affenthaler, rother, 12 kr. per Schoppen; in Quantitäten von 15 Maas aufwärts, weiße Weine per Maas 18, 20, 22, 24, 30 kr., Markgräfler 36 und 42 kr., Affenthaler, rother, 42 und 1 fl. per Maas, Madeira à 2 fl die Flasche, Sherry 1 fl. 45 kr. die Flasche, Malaga à 1 fl. 24 kr. die Flasche, Alicante à 2 fl. die Flasche, Bordeaux St. Julien à 1 fl. 24 kr. die Flasche, Château margaux à 1 fl. 30 kr. die Flasche, Muskat-Wein à 1 fl. 48 kr. die Flasche, Burgunder à 1 fl. die Flasche, Ofner Adelsberger à 1 fl. 36 kr. die Flasche.

Französischer Champagner von Devenoge & Comp. in Epernay à 2 fl. 12 und 2 fl. 48 kr. die Flasche, ½ Flasche à 1 fl. 12 kr, G. Gibert in Reims à 2 fl. 12 kr., Silligmüller in Würzburg à 1 fl. 45 kr. die Flasche, ½ Flasche à 57 kr.

Alfred Gerhard,

Amalienstraße Nr. 1, Eingang Hofthor, Herrenstraße.

3.2. **Feuerzeuge,**

unfehlbare Wiener Zündhölzchen mit und ohne Schwefel, Salons-Zündhölzchen, Reibschwamm, Zündwachskerzchen und Antiphosphor-Feuerzeuge (ohne Gefahr) empfiehlt ergebenst

Karl Benjamin Gehres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

12.5. Concessionirte

Allgemeine Leihanstalt

von Joseph Diefenbronner,

Langestraße Nr. 81.

Vorschüsse können auf Waaren zum Verkauf oder als Darlehen jederzeit erhoben werden

---

Faaß'scher Sommerbierkeller.

* Heute Nachmittag **Produktion** der Kapelle des fünften Infanterie-Regiments, nebst gutem Stoff **Lagerbier,** wozu freundlichst einladet

Friedr. Faaß.

Mühlburg.

Stadt Karlsruhe.

Heute Donnerstag den 10. Mai frisches Backwerk, guten Kaffee, kalte und warme Speisen, sowie gute reingehaltene Oberländer Weine und Frhrl. v. Seldeneck'sches Bier empfiehlt und ladet zu zahlreichem Besuch ergebenst ein

Egetenmeier.

Amalienbad Durlach.

Preiskegeln.

Es werden die Herren Theilnehmer des Preiskegelns in Kenntniß gesetzt, daß das Stechen Freitag den 11. d. M., Nachmittags halb vier Uhr, beginnt.

K. Weiß.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten theilen wir die Trauernachricht von dem am 9. d. M. nach mehrjährigem Leiden erfolgten Tode unseres geliebten Gatten, Vaters und Schwiegervaters, Herrn Christian Erny, mit.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 10 d. M. um 5 Uhr Abends statt

Die Hinterbliebenen.

Mühlburg.

* Auf heute empfehle ich gut gebackene **Karpfen,** sowie gute andere **Fische.**

Ernst Wittwe, zum Sternen.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 26 vom 8. Mai 1866.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 5. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden: dem Hofrath Dr. Alexander Ecker an der Universität Freiburg und dem Kaiserlich Königl. Oesterreichischen Hauptmann und Auditor Ludwig Schiller in Rovigo das Ritterkreuz des Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Besetzung des Notariatsdistrikts Appenweier betr.

Die Besetzung des Notariatsdistrikts Emmendingen II. betreffend.

Den Strich des Heinrich Flad von Heidelberg aus der Liste der Anwälte betreffend.

Verordnung.

Die Aufnahme eines Anlehens für den Staatseisenbahnbau betreffend.

Diensterledigungen.

Der Notariatsdistrikt Mosbach.

Der auf den 1. Juli d. J. gebildete Notariatsdistrikt Kork.

Todesfall.

Gestorben ist:

am 18. April d. J. der katholische Pfarrer Ambros Schmith von Rheinsheim.

Tagesordnung der I. Kammer.

13. Sitzung

auf

Samstag den 12. Mai 1866,

Morgens 9 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Berathung der Berichte der Budget-Commission:
   a. über das Budget des Großherzoglichen Ministeriums des Innern für die Jahre 1866 und 1867, erstattet von Faller;
   b. über den Gesetzesentwurf, betreffend die Besteuerung der sogenannten Wanderlager, erstattet von Axtaria.
3) Berathung des Commissionsberichts über den Gesetzesentwurf, betreffend die neue Katastrirung der Gebäude im Großherzogthum, erstattet von Freiherrn von Göler.

---

38. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf

Freitag den 11. Mai 1866,

Vormittags 10 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben.
2) Begründung der Motion des Abgeordneten Roder über die Verwaltung des weltlichen Stiftungsvermögens.
3) Erstattung und Berathung von Petitionsberichten.

Liederhalle.

Die Liste für den Ausflug wird Freitag Mittags 12 Uhr geschlossen. An diesem Tage liegt sie noch Lammstrasse Nr. 4 im Laden auf.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 10. Mai. II. Quart. 56 Abonnementsvorstellung. **Das Nachtlager in Granada.** Romantische Oper in 2 Aufzügen, nach Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun. Musik von Conradin Kreutzer. Gabriele: Fräul. Muzell, zur zweiten Gastrolle.

Anfang **halb 7** Uhr. Ende 9 Uhr.

Freitag den 11. Mai. II. Quart. 57. Abonnementsvorstellung **Die Grille.** Ländliches Charakterbild in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer. Fanchon: Fräul. Bost, von Stadttheater in Köln, als erste Gastrolle.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

6. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	27" 11'''	West	trüb
12 „ Mitt.	+ 12	27" 11'''	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 8	27" 11'''	„	hell
6. Mai.				
6 U. Morg.	+ 3	28" —'''	Nord	hell
12 „ Mitt.	+ 14	28" —'''	„	„
6 „ Abds.	+ 12	28" —'''	Südost	„

Sterbfalls-Anzeige.

8. Mai. Gottliebin Eberhardt, Dienstmädchen, alt 21 Jahre
9. „ Christian Erny, Partikulier, ein Ehemann alt 67 Jahre.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde

Getauft:

2. Mai. Karoline Mathilde Olga, Vater Waldemar, von Pierson, Rentier.
3. „ Maximilian Gottfried, Vater Friedrich Schneider, Heizer.
6. „ Anna, Vater Christian Riempp, Kaufmann.
6. „ Wilhelmine Leopoldine, Vater August Meyerhuber, Bildhauer.
6. „ Heinrich Jakob, Vater Heinrich Kraft, Eisenbahnarbeiter.
6. „ Heinrich Otto, Vater Jakob Satorius, Stalldiener.
6. „ Karl Friedrich, Vater Jakob Schumacher, Werkführer.
6. „ Wilhelmine, Vater Joseph Seith, Hofoffiziant.

Getraut:

3. Mai. Albert Männing, Kunstgärtner und Bürger, mit Amalie Kley von hier.
3. „ Wilhelm Herrmann, Bürger in Ittlingen, Assistent, mit Sophie Erforth von Rothenfels.
5. „ Wilhelm Karl Haas, Glaser und Bürger, mit Elisabethe Dietrich von Alzey.
5. „ Jakob Friedrich Dießle, Fabrikarbeiter, Bürger in Wolfartsweier, mit Luise Schofer von Neusatz
6. „ Johann Georg Hänsler, Bahnhofarbeiter, Bürger in Jöhlingen, mit Wilhelmine Kopp von Stein.
6. „ Johannes Odnimus, Chirurg und Bürger zu Ringsheim, mit Bertha Wenz von Königsbach.
6. „ Karl Appenzeller, Bäcker und Bürger, mit Christophine Hausmann von hier.
6. „ Wilhelm Christian Langheinrich, Schneider und Bürger, mit Margarethe Jakobine Krebs von Durlach.
6. „ Ludwig Engel, Schlosser, Bürger in Waldwimmersbach, mit Elisabethe Ege von Sulzfeld.

Wohnungsveränderung.

2.2. Mein bisheriges Verkaufslokal Langestraße Nr. 203 habe ich in die **Kronenstraße Nr. 51** verlegt und empfehle neben den sich vielfach erprobten vorzüglichen **Wasch-Maschinen** auch alle Arten **Haushaltungs-** und **Werkzeugmaschinen,** auch **Küchen-** und **Gartengeräthe** und **Panoramas** in verschiedenen Größen zur Ausschmückung von Gärten.

Auch habe ich **Cigarren** von einer renommirten Fabrik in vorzüglich abgelagerter Waare beigelegt und kann dieselben bestens zur Abnahme empfehlen.

L. Griesinger.

Anzeige und Geschäfts-Empfehlung.

3.1. Mit Gegenwärtigem beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen mein **Posamentier-Geschäft** für Militär-, Uniforms-, Gold- und Silber-Arbeiten, sowie für Möbel- und Galanterie-Arbeiten für Damen, verbunden mit wohlassortirtem **Kurzwaaren-Lager,** eröffnet habe. Mein Streben wird sein, geneigtes Vertrauen durch solide, sowie geschmackvolle Arbeit und Waaren empfehlend zu begründen.

Wilhelm Wolf, Posamentier,
Langestraße Nr. 97,
im Hause des Hrn. Hoffäckler Große.

D. Ellstädter & Sohn,
innerer Zirkel Nr. 18,

Auswahl vollständiger **Ameublements** im neuesten Geschmack in Nußbaum, Mahagoni und andern Hölzern.

empfehlen hiermit ihr neu und reichlich ausgestattetes

Möbel- u. Spiegel-Magazin

unter Garantie für solide Arbeit und billigster Preisberechnung.

Spiegel in Gold- u. Holz-Rahmen, Polstermöbel, Matratzen, Roßhaare, Federn u. Flaumen.

10.9.

6.3. **Niederlage**

feiner franz. **Brillen, Lorgnetten, Pince-nez** 2c. unter Garantie zu den **billigsten** Preisen empfiehlt

Fr. Spelter.

Reparaturen werden bestens besorgt.

Ornamenten-Guß

von

A. Durenne à Sommevoire, France.

2.2. Berühmtestes französisches Hüttenwerk in Bau-Ornamentenguß. Goldene Medaillen an den Weltausstellungen von London und Paris. Einziges Depôt für Süddeutschland bei den Unterzeichneten. Die Hauptartikel in neuestem französischen Geschmacke: Balkon- und Treppengeländer, Thürfüllungen, Fensterbrüstungen, Laternenträger, Säulen, Statuen für Brunnen und Gärten, Vasen, Grabkreuze 2c. stets vorräthig und zu äußerst billigen Preisen. Preiscourante und das tausende von Dessins enthaltende, auf 300 Blättern in Stahlstich ausgeführte Album versenden gegen Postnachnahme von 10 fl.

Preiswerk & Fenner in Basel.

Schuh- und Stiefellager

6.1. **bei Victor Lang,**
vormals L. Steurer am Spitalplatz.

Herrenstiefel mit Elastique von 5 fl. 36 kr. an,
Damenzeugstiefel mit Elastique und zum Schnüren,
Mädchenstiefel mit und ohne Absätze,
Kinderstiefel in Zeug und Leder
zu den billigst gestellten Preisen.

Grüner Hof.

Heute, Donnerstag den 10. Mai,

Production

der Kapelle des Großh. Bad. Leib-Grenadier-Regiments, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Bürg.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 6 kr.

Münchner Lagerbier aus dem Spaten,
Ludwigshafener Lagerbier, sowie
Grünwinkler Lagerbier
empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten **Chr. Höck.**

Gartenwirthschaft zum Augarten.

Donnerstag den 10. Mai

CONCERT

der Gebrüder **Schucker** nebst Gesellschaft.

Anfang ½4 Uhr. Eintritt nach Belieben.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

J. Tschann.

☞ Bei ungünstiger Witterung findet dasselbe in den Lokalitäten statt.

Thiergarten.

Heute Nachmittag bei günstiger Witterung **musikalische Produktion.**

Es wird kein Extra-Beitrag erhoben und für prompte Bedienung werde ich Sorge tragen.

C. Heinrich.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller**'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Die Arithmetik

in systematisch geordneten Aufgaben für Schulen und zur Selbstbelehrung bearbeitet von

J. Fößler,
Lehrer am Großh. Lyceum in Karlsruhe.

III. Abtheilung: Die vier Rechnungsarten der Brüche.

Preis 16 kr.

Resultate hierzu: Preis 6 Kreuzer.

☞ Wegen des Himmelfahrtfestes erscheint morgen kein Tagblatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

In der hiesigen **katholischen Gemeinde**

Getraut:

3. Mai. Wilhelm Krämer, Schneidermeister hier, mit Edeltrude Meier von Ulm.
3. „ Heinrich Bürk, Bürger und großh. Hofmusikus, Wittwer, mit Sophie Walterspiel von Kappelrodeck.
3. „ Joseph Göckel, Bürger in Hambrücken, Taglöhner hier, mit Karoline Volk von Jöhlingen.
3. „ Franz Gillet, Bürger in Kollmey, Kammerdiener in Paris, mit Marie Baumann von hier.
5. „ Adolph Köfler, Bürger hier, Gerichtsvollzieher in Rastatt, mit Adelheide Härle von Neustadt.
5. „ Gustav Hartmeyer, Bürger in Stuttgart, Buchhalter hier, mit Bertha Beh von hier.
6. „ Franz Oettinger, Bürger in Rastatt, Schuhmacher hier, mit Sophie Krebs von Rastatt.
6. „ Hieronimus Mutter, Bürger in Stüßwihl, Schneider hier, mit Katharine Knaus vor Neuenbürg.

In der hiesigen **israelitischen Gemeinde**

Geboren:

6. April. Hermann, Vater Moritz Reutlinger, Handelsmann.
16. „ Nannette, Vater Max Ettlinger, Eisenhändler.

Getraut:

16. April. Max Ettlinger, Kaufmann, ein Wittwer, mit Guta Fechenbach von Mergentheim.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Lohmann, Kfm. v. Elberfeld. Erbsmehl, Kfm. v. Coblenz.

Deutscher Hof. Frank, Kaufm. von Coblenz. Lorenz v. Saarbrücken. Seiler m. Fam. v. Hamburg. Ott m. Frau v. Straßburg.

Englischer Hof. Achenbach, Kfm. v. Lingen. Frau Ritter mit Sohn v. Lausanne. Marx, Kaufm. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Arrayon v. Cöln. Nolte, Privat. v. Berlin. Stukelberger, Kfm. v. Basel.

Goldener Adler. Flindrich, Fabr. v. Pforzheim. Mühleise, Kaufm. v. Reutlingen. Hund, Metzger v. Achern. Wüllek, Kfm. v. Worms.

Goldener Karpfen. Kraus, Kfm. v. Rohrbach.

Goldenes Lamm. Müller, Stud. v. Frankfurt. Stolz, Kfm. v. Münster. Leger, Fabr. v. Frankenthal. Lang, Kfm. v. Laßbach.

Goldener Ochse. Angstmann u. Sigmund von Lohbach. Jost von Tiefenbronn. Roller, Fabrikant v. Pforzheim.

Goldenes Schiff. Horwitz, Kaufm. von Wien. Lichtenfels, Lehrer von Nürnberg. Gahn, Student v. Sulzburg.

Goldene Traube. Maier, Fabr. mit Frau von Pforzheim. Hoffer v. Polizer, Kfl. v. Pest.

Grüner Hof. Fritsch u. Lugel, Part. v. Annweiler. Werner, Kfm. v. Stuttgart. Lang, Kfm. v. Altdorf. Fuchs, Kfm. v. Hanau.

Hôtel Grosse. Seidel m. Frau von Frankfurt. Stokhausen, Kaufm. v. Offenbach. Bek, Kaufm. v. Darmstadt. Hefner, Fabrik. v. Gerstweiler. Eggers, Kfm. v. Neval. Löw, Blum, Neumann u. Schmitz, Kfl. v. Frankfurt.

Nassauer Hof. Simmer, Kfm. v. Göppingen. Brück, Kfm. v. Heidelberg. Lehmann, Kfm. v. Poibingen.

Prinz Max. Leer, Kaufm. mit Schwester von Stuttgart. Fortlovis, Kfm. v. Saarbrücken. Bär, Kfm. v. Weingarten.

Rheinischer Hof. Hase, Bauer, Kfm. von Bernau. Köninger, Kaufm. v. Zweibrücken. Bender, Kaufm. v. Zürich.

Silberner Anker. Bolz, Kfm. v. Landau.

Stadt Lahr. Zink, Kfm. v. Bern.

Stadt Pforzheim. Schottländer, Kaufm. von Heilbronn. Stumpf, Kaufm. von Cöln. Schmidt, Kfm. v. Basel.

Weißer Bär. Nickelsberg, Kfm. v. Heilbronn. Dr. Stein und Dr. Mayall von Stuttgart. Kälble, Kaufm. von Aalen. Klaub u. Schmidlin, Kaufl. v. Stuttgart. Pfister, Kfm. v. Berlin. Keller, Kaufm. v. Freiburg.